

Inhalt

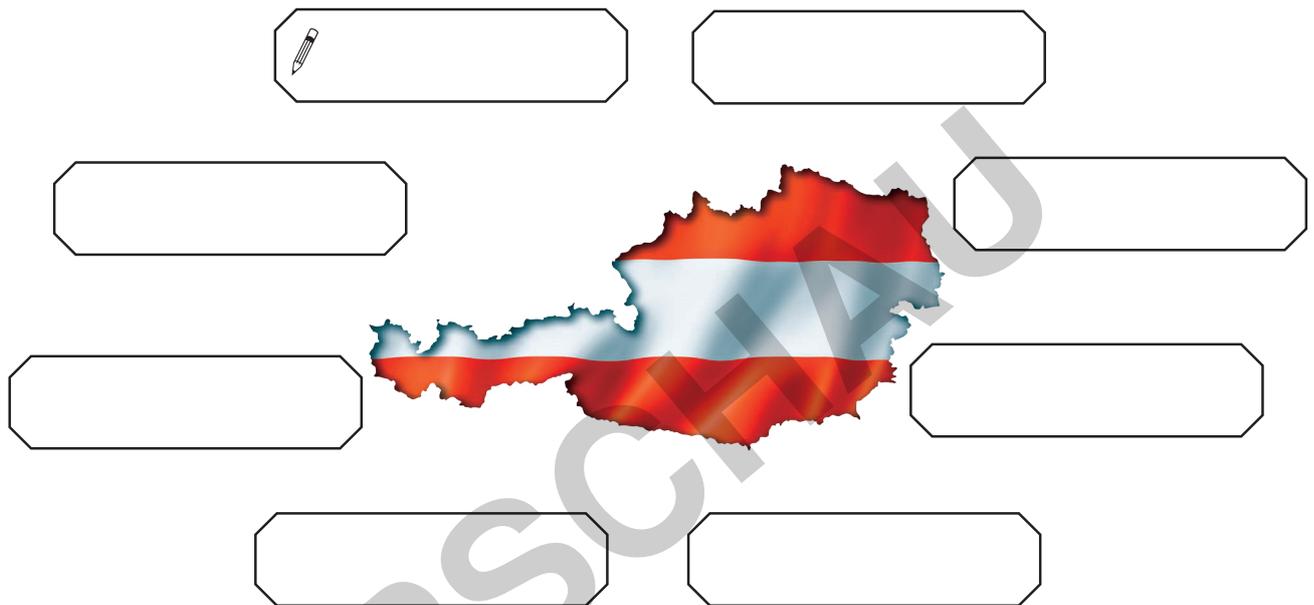
	<u>Seite</u>
Vorwort	4
1 Servus in der Alpenrepublik!	5
2 Fakten – Fakten – Fakten	6
3 9 Länder für den Bund mit Wien	7
4 Die Entstehung Österreichs	10
5 Von den Babenbergern zu den Habsburgern	11
6 Franz Ferdinand ist tot	13
7 Neuanfang nach zwei verlorenen Weltkriegen	15
8 Erste ↔ Zweite Republik	17
9 Rot-Weiß-Rot	18
10 I am from Austria	19
11 So funktioniert die Regierung	21
12 Sprachentohuwabohu gefällig?	23
13 Vastohsch Gsibergerisch?	25
14 Immerwährende Neutralität	26
15 Im Herzen Europas und EU-Mitglied	27
16 Die ÖNB	29
17 Der Uhrturm und nicht die Turmuhr	30
18 Schifoan is des leiwandste	31
19 Berühmte Österreicher	32
20 Villacher Fasching	34
21 Wirtschaft (keine Kneipe!)	35
22 Hast du meine Alpen gesehen?	36
23 Land der Seen	38
24 Pflück' dir ein Edelweiß	40
25 Klimareiches Österreich	42
26 Was kreucht und fleucht denn da?	43
27 Wiener Schmah und Kaffeehauskultur	45
28 Was weißt du über Österreich?	46
29 Die Lösungen	49 - 56

1 Servus in der Alpenrepublik!

Das Ziel dieser Lernwerkstatt ist es, dass du die sogenannte "Alpenrepublik Österreich" näher bzw. von einer ganz neuen Seite kennen lernst. Hast du zum Beispiel gewusst, dass sich die Menschen in Österreich mit "Servus" begrüßen und dass dieser Gruß eigentlich lateinisch ist und in etwa soviel wie "Ich bin dein Diener" bedeutet? Vielen "Ureinwohnern" ist diese Herkunftsbedeutung allerdings nicht geläufig.



Aufgabe 1: Suche Österreich im Atlas. Notiere die Nachbarländer von Österreich.



Der Name Österreich stammt vom Althochdeutschen "Ostarrichi" aus dem Jahr 996. International ist das Binnenland (es grenzt nämlich an kein Meer) unter der lateinischen Form "Austria" bekannt. 1156 wurde Österreich im Heiligen Römischen Reich ein eigenständiges Herzogtum. Nach dem Aussterben des Geschlechts der Babenberger 1246 setzte sich das Haus Habsburg im Kampf um die Herrschaft in Österreich durch.



Aufgabe 2: Suche Städte in Österreich. Fülle den Umriss flächendeckend mit den Namen aus.



2 Fakten – Fakten – Fakten



Aufgabe 1: Trage die passenden Fakten über Österreich in die Tabelle ein.

8.699.730 • Euro (€) • Bundesrepublik • 104
• Wien • .at • AT • 83.879 • Deutsch

Hauptstadt	
Staatsform	
Amtssprache	
Fläche in km ²	
Einwohnerzahl (2015)	
Bevölkerungsdichte pro km ²	
Währung	
KFZ-Kennzeichen	
Internet-ID	

Ähnlich wie in Deutschland gibt es in Österreich auch ein Staatsoberhaupt. Für repräsentative Zwecke wird ein Bundespräsident gewählt, der das Land nach außen vertritt. Über mehr politische Befugnisse verfügt allerdings der Bundeskanzler.



Aufgabe 2: Reise etwas in die heraldische Geschichte des Landes und vergleiche den Doppeladler der österreichisch-ungarischen Monarchie mit dem Staatswappen der Zweiten Republik nach den einzelnen symbolischen Bedeutungen.



1 Kopf: _____

2 Köpfe: _____

Schwert & Krone: _____

Hammer & Sichel: _____

Rot-weiß-rote Fahne: _____





Aufgabe 1: Lies den Text aufmerksam durch.

Die Spannungen im Vielvölkerstaat gipfeln 1914 in der Ermordung des österreichischen Thronfolgers Erzherzog **Franz Ferdinand** in Sarajewo, dem Auslöser des Ersten Weltkriegs.

Kaiser **Franz Joseph** stirbt 1916 und nach Kriegsende 1918 wird Österreich zur Republik. Eine überaus schwierige Wirtschaftslage und politische Auseinandersetzungen zwischen dem christlichsozialen und dem sozialdemokratischen Lager kennzeichnen diese Zeit. Im Februar 1934 kommt es zum Bürgerkrieg. Mit der Maiverfassung 1934 errichtet Bundeskanzler **Engelbert Dollfuß** einen autoritären Ständestaat. Im Juli desselben Jahres starten die österreichischen Nationalsozialisten einen Putschversuch, der zwar abgewehrt, bei dem jedoch Bundeskanzler Dollfuß ermordet wird.

Am 12. März 1938 marschiert die Deutsche Wehrmacht in Österreich ein und gliedert das Land als "Ostmark" ins nationalsozialistische Deutsche Reich des **Adolf Hitler** ein. Nach Ende des Zweiten Weltkriegs 1945 wird Österreich als Republik wieder hergestellt (sog. "Zweite Republik"), bleibt allerdings noch ein Jahrzehnt lang von den alliierten Siegermächten Großbritannien, Frankreich, USA und der Sowjetunion besetzt.

Der Weg ins 21. Jahrhundert

Mit der Unterzeichnung des Staatsvertrages zwischen den Alliierten und Österreich am 15. Mai 1955 und der Erklärung der "immerwährenden Neutralität" wird Österreich wieder unabhängig. Rasch erwirbt sich die am "Eisernen Vorhang" zum Ostblock gelegene Alpenrepublik den Ruf als Drehscheibe zwischen Ost und West. Sie bietet den Flüchtigen nach dem



Ungarnaufstand 1956 und nach dem Prager Frühling 1968 Zuflucht, wird bald Heimat internationaler Organisationen (UNO, OPEC) und Gastgeber bedeutender Konferenzen und Gipfeltreffen. Der Eisene Vorhang fällt 1989/90.

Im Jahr 1995 tritt Österreich der Europäischen Union bei.

*Das Grab von Kaiser Franz Josef I.
in der Wiener Kaisergruft.*

13 Verstohsch Gsibergerisch?

Der im westlichsten Bundesland Österreichs gesprochene Dialekt ist für deutsche Ohren wie eine Fremdsprache. Und das wäre sie auch, hätte sie eine eigene Grammatik. Ähnlich dem Schweizerdeutschen (Schwyzerdütsch) weist das sog. "Gsibergerische" (rührt daher, dass die Vorarlberger statt "gewesen" einfach "gsi" sagen) eigentümliche Ausdrücke und Lautverschiebungen auf, die selbst vielen Österreichern die Stirn runzeln lässt.



Aufgabe 1: Versuche die Sätze ins Hochdeutsche zu übersetzen. Notiere.

a) Sei koan Bommrennar und hör uf zum jöömora, gommr Äuoli gi poschta.



b) Wo san d' Schmelga? Dunna, domma, dinna, dussa odr deana?

c) I gang mara mit da Batsida gullimuck übrs Reh ahi.



Aufgabe 2: Verbinde das Wort aus dem Gsibergerischen mit dem Wort auf Hochdeutsch durch eine Verbindungslinie. Lass deine Fantasie walten

schmecka
zünsla
Türka
pfnitza
schaffa
luaga
Güggalar
Glump
Büzl
brünzla
Gealrüaba
güxla
göbla
hudla
Gigagampfa

niesen
Hahn
Schrott, Mist
Pickel, Mitesser
urinieren
Karotten
mit Feuer spielen
vorsichtig hineinschauen
schauen
riechen
Schaukel
sich beeilen
babysitten
arbeiten

16 Die ÖNB

Im Kaiserreich der Habsburger war sie bis zum Ende des Ersten Weltkrieges als *Wiener Hofbibliothek* eine der umfangreichsten Universalbibliotheken der Welt. Heute liegt der Schwerpunkt der Sammlung der sog. *Österreichischen Nationalbibliothek* eher im geisteswissenschaftlichen Bereich. Als Bundesmuseum beherbergt sie auch vier Ausstellungen: Den Prunksaal der Hofburg, das Papyrumuseum, das Globenmuseum und das Esperantomuseum. Im April 2015 wurde das Literaturmuseum der Österreichischen Nationalbibliothek im denkmalgeschützten, ehemaligen k.k. Hofkammerarchiv in der Johannesgasse 6 im ersten Wiener Bezirk eröffnet.



EA

Aufgabe 1: Welche vier Ausstellungen befinden sich in der ÖNB am Wiener Heldenplatz?



Seit seiner Gründung im Jahre 1927 durch Hofrat Hugo Steiner verfügt das Esperantomuseum über eine umfangreiche Bibliothek, die 1990 die Bezeichnung "Sammlung für Plansprachen" erhielt. Sie ist auch Dokumentationsstelle und Archiv und beherbergt die weltweit größte Fachbibliothek für Interlinguistik. An die 500 Plansprachen, also Sprachen, die quasi "erfunden" worden sind, werden in der ÖNB dokumentiert.



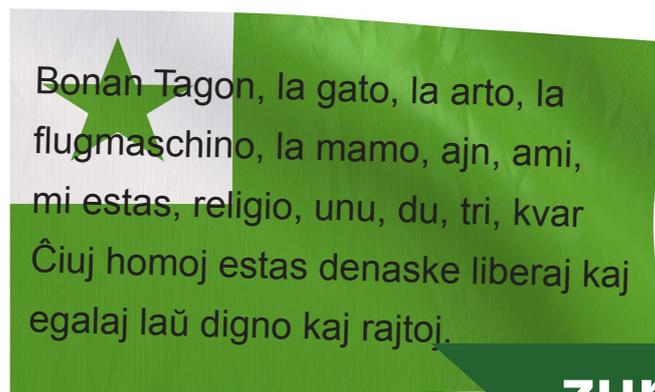
EA

Aufgabe 2: Schreibe fünf Sprachen auf, welche du gerne erlernen möchtest, weil sie zum Beispiel wichtig für deine beruflichen Ziele oder persönlichen Interessen sind.



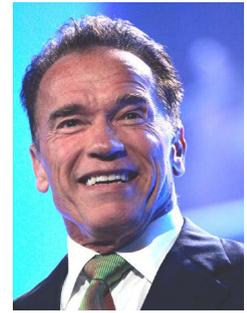
EA

Aufgabe 3: Kreise alle Begriffe, welche du verstehst, in der "Esperanto"-Flagge ein.



②

Geboren wurde der „Vater der Psychoanalyse“ 1856. Sein zweiter Vorname war Schlomo, was von seinen jüdischen Wurzeln herrührt. Der Neurologe und Psychologe ist nicht nur einer der meist gelesenen Autoren, sondern eine der bedeutendsten Personen des 20. Jhdts.



Arnold Schwarzenegger



Udo Jürgens

⑧

Der 1956 in Wien geborene Theaterschauspieler gewann als Nazioffizier in Quentin Tarantinos „Inglourious Basterds“ den Oscar und brillierte in seiner Rolle als Bond-Bösewicht. Seither zählt er zu den begehrtesten Schauspielern der Welt.

③

Der in Klagenfurt geborene und 2015 verstorbene Entertainer lebt in seinen Schlagern „Mit 66 Jahren“, „Ich war noch niemals in New York“ weiter. Der Ausnahmekünstler vertrat Österreich dreimal beim Eurovision-Songcontest und gewann 1966 mit „Merci, Cherie“.



Gustav Klimt



Sisi

①

1756 in Salzburg geboren, in Wien gelebt und gestorben. Dazwischen hat er in nur 37 Jahren eine unglaubliche Fülle an Werken geschaffen. Von der "Kleinen Nachtmusik" bis hin zu den vielen Opern, Symphonien und dem gewaltigen Requiem.

④

Mit bürgerlichem Namen hieß er Johann (Hansi) Hölzel. Er ist bis heute der einzige Musiker, der es in den US-Charts mit „Rock Me Amadeus“ auf Platz 1 schaffte und deutschsprachigen Rap und Hip-Hop etablierte.



Christoph Waltz